

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 13

Freitag, den 1. April 2022

72. Jahrgang



Heute vor 50 Jahren

Slechtnau wird eingemeindet – die selbstständige Gemeinde schließt sich der Stadt Todtnau an



Seit genau 50 Jahren ist heute Schlechtnau ein Ortsteil von Todtnau. Das durch die „Wiese“ in der Fläche geteilte Dorf, dessen Bewohner ihre Nachbarn auf der jeweils anderen Dorfseite jenseits der B317 sich gegenseitig süffisant als „Ennerdörfler“ bezeichnen, lebt seitdem ein halbes Jahrhundert friedlich und sorgenfrei mit Ortschaftsverfassung an der Seite der Gesamtstadt Todtnau.

Nicht dem politischen Zwang, vielmehr dem umsichtigen Betreiben des letzten Schlechtnauer Bürgermeisters, Josef Ehmer, war es zu verdanken, dass Schlechtnau seine Selbstständigkeit zum 1. April 1972 aufgab. Ehmer war klar, dass mit dem damals bevorstehenden Eintritt von Ratschreiber und Kassenverwalter in den wohlverdienten Ruhestand auf Dauer die Eigenständigkeit mit ehrenamtlich und nebenberuflich bei der Gemeinde angestelltem Personal nicht beibehalten werden konnte. Gemeindebedienstete stattdessen hauptamtlich zu beschäftigen, schloss Ehmer seinerzeit aus Kostengründen kategorisch aus.

Zudem war in den Jahren 1968 bis 1975 die Zeit der Gebietsreform in Baden-Württemberg gekommen. Diese hatte das Ziel, leistungsfähigere Gemeinden durch größere Verwaltungseinheiten zu schaffen. Die öffentliche Verwaltung hatte sich in der Nachkriegszeit kaum den aktuellen Anforderungen der Zeit angepasst, weshalb sich ein wachsender Reformdruck in Verwaltungsthemen entwickelte, dessen die Regierungen des Bundes und der Länder sich annehmen mussten.

Davon ungezwungen trieb der Schlechtnauer Gemeinderat einen freiwilligen Beitritt zur Stadt Todtnau voran. Die Bürgerinnen und Bürger stimmten im zweiten Anlauf in einer Bürgeranhörung vom 20. Februar 1972 auf Grundlage der heutigen Ortschaftsverfassung mit einer Mehrheit von 119 der 138 abgegebenen Stimmen der freiwilligen Eingliederung zu. Heute zählt Schlechtnau rund 370 EinwohnerInnen. Der Ortsteil hat sich inzwischen zu einem reinen Wohnort entwickelt. Die SchlechtnauerInnen sind sich größtenteils sicher: „Uns geht es mit der Eingemeindung besser, zumindest finanziell.“

„Man kann sich hier wohlfühlen“, sagt der heutige Ortsvorsteher Sven Behringer, der selbst im Ort aufgewachsen ist. Das zeigen die vielen neuen Wohnhäuser in den Baugebieten Jörgenmatt an der Feldstraße bzw. Bauermatt I und II an der Schlehdorn-, Kressel- oder Bühlstraße sowie mehrere Bauvoranfragen für diverse Baulücken.

Fragt man sich, was Schlechtnau zu bieten hat, denkt man wahrscheinlich zuerst an das kulturelle Leben und das Miteinander – hierfür stehen z. B. die Fasnachtsgesell-

Kernstadt nicht. Beispielsweise schmerzte die Auflösung des Schlechtnauer Männergesangvereines oder die Schließung einer örtlichen Gaststätte sehr. Und manch Dorfbewohner brachte dem Gemeinderat der Stadt Todtnau wenig Verständnis entgegen, als dieser im Jahre 2003 die Auflösung der freiwilligen Abteilungsfeuerwehren in mehreren Todtnauer Ortsteilen, so auch in Schlechtnau, beschloss.

Dass sich die Bürgerinnen und Bürger in den letzten 50 Jahren politisch gut vertreten und verstanden fühlten, bestätigt die



schaft Schlechtnau mit der Dichelbohrer-Zunft, je eine Männer- bzw. Frauengruppen oder die Stammtischler der früheren Feuerwehr. Infrastrukturell wurden im Ort mit den Geldern der Gesamtstadt unter anderem mehrere Straßen saniert, die Gas- und Wasserversorgung ausgebaut und am 2. Juni 1996 die zweigruppige, 620.000,00 DM teure kommunale Todtnauer Kindertagesstätte offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Regelmäßige Freude haben alle Generationen an den Ortsverschönerungsmaßnahmen oder den freiwilligen Hurstaktionen. Veränderungen durch den Lauf der Zeit verschonen auch den Ortsteil südlich der

Tatsache, dass sich seit dem Zusammenschluss im April 1972 gerade einmal drei Ortsvorsteher für die Geschicke im Ort verantwortlich zeigten: Josef Ehmer von 1972 bis 1993, Paul Gutmann von 1993 bis 2014 und schließlich Sven Behringer von 2014 bis heute. Alle drei haben in ihren langjährigen Amtszeiten das Bewusstsein vermittelt, dass man sich gleichermaßen als Todtnauer wie als Schlechtnauer fühle.

Für die Stadt Todtnau:
Andreas Wießner, Bürgermeister
Für den Ortsteil Schlechtnau:
Sven Behringer, Ortsvorsteher

NOTDIENSTE

Apotheken-Bereitschaft



Diensthabende Apotheken:
 • www.aponet.de
 • aus dem deutschen Festnetz unter Telefon **0800 0022833**
 • per Mobiltelefon **22833**



Ärzte



Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
 (wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim
 Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach
 Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach
 St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte



Zahnärztlicher Notfalldienst
 In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:
 • freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
 • samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr

Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020
Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern



Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Gaßmann Tel.: 07673/ 340 80 93
 oder 0151/61617822
 E-Mail: anna.gassmann@caritas-loerrach.de
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 oder 0160/95188955
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.
Öffnungszeiten:
Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr
Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau: Verena de la Rey Swardt 07673/206 (Büro) 0152 592 20 778 (mobil)	
Norman Heipel 07673/206 (Büro) 0049 160 951 94 903 (mobil)	

Todtnauer Nachrichten

Geschwend

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 6. April 2022** findet um **19.30 Uhr** in der Elsberghalle Geschwend eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. **Es gelten die dann aktuellen Corona-Vorgaben.**

Präg/Herrenschwand

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 6. April 2022** findet um **20.00 Uhr** im im Gemeindehaus in Präg eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. **Es gelten die dann aktuellen Corona-Vorgaben.**

Martin Halm, Ortsvorsteher



Aktuelle Corona-Verordnung

Das Infektionsschutzgesetz wurde auf Bundesebene geändert, am 2. April endet die Übergangsfrist. Auf Seite 14 finden Sie die Regelungen für Baden-Württemberg. Bitte informieren Sie sich darüber hinaus auch über die ...

- Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de
- aktuelle Fassung Corona-Verordnung
- Homepage des Landkreises Lörrach www.loerrach-landkreis.de
- Homepage der Landesregierung www.baden-wuerttemberg.de

Was tun bei Verdacht auf eine Infektion? Infos dazu finden Sie auf Seite 15!



Corona – Hilfsangebote in Todtnau

Bringdienste für Essen und Getränke:

- CaDiSo
Tel.: 0162 599 26 98
- Sportverein Todtnau
Tel.: 0152 261 39 251
- Turnverein Todtnau
Tel.: 0152 227 29 151
- DRK Todtnau
Tel.: 07621/151571

Freiwilliger Hilfsdienst der Todtnauberger Vereine:
Tel.: 0172 665 02 94

Wichtiger Hinweis zum Thema Grünschnitt-Annahme

Im Müllkalender der Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach hatte sich ein Fehler eingeschlichen: Irrtümlich wurden die Grünschnitt-Annahmetermine für Todtnau und für Todtnauberg zusammengelegt. Diese finden jedoch weiterhin getrennt statt: am letzten Samstag im Monat für Todtnau und am ersten Samstag im Monat für Todtnauberg. Wir bitten um Beachtung der aktuellen Ankündigungen.

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnauberg:

**Samstag, 2. April 2022,
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz am Ortseingang

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottbare Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons

o . ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und samstags von 9.00 - 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt Todtnau

Einladung zum Hinterwälder Frühjahrsmarkt

Am **Freitag, den 8. April 2022** findet in Schönau auf dem Reitplatz im Gurgel der Hinterwälder Frühjahrsmarkt statt.

- Der Auftrieb der Tiere beginnt ab 13.00 Uhr.
- Die Körung der Bullen beginnt um 13.45 Uhr und ab 14.30 Uhr wird versteigert.

Für das leibliche Wohl sorgt wie gewohnt Familie Gutmann.



Stadt Todtnau

Vertretung des Bürgermeisters

Bürgermeister Wießner ist vom 14. bis einschließlich 22. April 2022 nicht im Dienst. Die Amtsgeschäfte werden durch seine zweite Stellvertreterin Sabine Steinebrunner weitergeführt.

Todtnau, den 1. April 2022
Bürgermeisteramt

Freiw. Feuerwehr Todtnau Abt. Todtnauberg Montag Übungsabend

Der Übungsabend findet statt am

Montag, 4. April 2022 20.15 Uhr



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche

Lisa ist Russin. Ich kenne sie, seit sie mit 9 Jahren zusammen mit ihrer Oma aus Russland fortmusste, weil sie jüdische Wurzeln haben. Lisa besuchte die Grundschulklasse meiner Tochter, und sie war oft bei uns zu Hause. Sie erzählte von Russland und auch von der Ukraine, wo sie und die Oma einige Jahre gelebt hatten. Dort war es für Juden einfacher.

Vor vier Jahren siegte dann das Heimweh und Lisa ging, inzwischen als junge Frau, zurück nach Russland. Sie lebt in der Nähe von Moskau.

Ich mache mir Sorgen um Lisa. Ich stehe in häufigem Kontakt mit ihr. An manchen Tagen ist es nicht möglich, sie zu erreichen, weil die sozialen Medien in Russland blockiert sind.

Aber wenn ich dann mit Lisa in Kontakt bin, ist mir zum Weinen. Lisa schämt sich dafür, Russin zu sein. Sie erzählt von den furchtbaren Verhältnissen, in denen ihre Freunde in der Ukraine aushalten müssen. Und sie erzählt, wie schwierig das Leben in Russland geworden ist – leere Regale in den Supermärkten. Niemand wagt es, offen über das zu sprechen, was zurzeit passiert. Viele Russen wissen das auch gar nicht, weil sie keine Möglichkeit haben, sich zu informieren. Lisa ist verzweifelt. Ich kann nichts tun, sagt sie. Doch, Lisa, du kannst etwas tun. Das, was wir alle tun können. Beten.

In unserer Jahreslosung wird uns von Christus zugesprochen: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen. Wir sind gesehen in unserer Sorge, wir sind gehört in unseren Gebeten. Das können wir tun. Beten wir, denn es ist ernst. Lisa betet mit.

Pfarrerin Christine Würzburg

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Todtnau/Schönau:

16.15-17.45 Konfirmanden-Unterricht für die Kirchengemeinden Schönau und Todtnau in Schönau

Sonntag, 03.04.22

Todtnau:

09.00 Gottesdienst
mit Herrn Pfarrer H. Wolff

Schönau:

10.15 Gottesdienst
mit Herrn Pfarrer H. Wolff

Donnerstag, 07.04.22

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Wir sind zu den Pfarramtszeiten leider nur telefonisch erreichbar (Tel. 07671/252).

Sonntag, 10.04.22

Todtnau:

kein Gottesdienst

Schönau:

10.15 Konfirmanden-Gespräch
mit Frau Diakonin Rebekka Tetzlaff

Montag, 04.04.22

Schönau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Wir sind zu den Pfarramtszeiten leider nur telefonisch erreichbar (Tel. 07673/389).

Dienstag, 05.04.22

Schönau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Wir sind zu den Pfarramtszeiten leider nur telefonisch erreichbar (Tel. 07673/389).

Mittwoch, 06.04.22

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Wir sind zu den Pfarramtszeiten leider nur telefonisch erreichbar (Tel. 07671/252)

Aktuelles

Mit dem Wochenspruch grüßen wir Sie sehr herzlich:
„Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle,
die an ihn glauben, das ewige Leben haben.“

Joh 3,14b. 15

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
 Tel.: 07673 389
 E-Mail: bergkirche.schoenau@kbz.ekiba.de
 Internet: www.bergkirche-schoenau.de
 Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
 Tel.: 07671 252
 E-Mail: todtnau@kbz.ekiba.de
 Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Tetzlaff, Tel.: 0176 2433 7203
 E-Mail: rebekka.tetzlaff@kbz.ekiba.de

Pfarrerin beider evangl. Kirchengemeinden

Christine Würzberg
 Tel.: 0173 239 7090
 E-Mail: christine.wuerzberg@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

- In der Kirche gilt Maskenpflicht, Personen ab 18 Jahren sollen FFP2-Masken tragen
- Man beachte den vorgeschriebenen Abstand von 1,5 Metern

Freitag, 01.04.22 – Herz-Jesu-Freitag

06.00 **Todtnau:** „Frühschichten für daheim“
 ab 08.30 Hauskommunion in der SE
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe (F) anschl. Anbetung
 für: Seelenamt Karl Schnepf;
 Agatha und Fritz Steiger; Helmut Brehm;
 Erich Zimmermann, Niederhepschingen;
 für Verstorbene der Familien Kiefer und
 Steinebrunner
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe
 mit Aussetzung und sakramentalem Segen
 mit Opfer für die Aktion „Miteinander Teilen“
 für: 3. Gedenken Rosmarie Karle;
 2. Gedenken Erich Leberer

Samstag, 02.04.22

18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse zum Sonntag
 unter Mitwirkung der Trachtenkapelle
 Brandenburg
 für: 2. Gedenken Elisabeth Thoma; 2. Gedenken
 Erna Behringer sowie Hugo Behringer, Lotte und
 Karl Marterer; für die lebenden und verstorbenen
 Mitglieder der Trachtenkapelle Brandenburg

**Sonntag, 03.04.22 – Fünfter Fastensonntag
 Misereor-Sonntag – Dosentag in unserer SE**

08.30 **Geschwend:** Hl. Messe
 für: Karlheinz Zimmermann und verstorbene
 Angehörige; Winfried Volk und verstorbene
 Angehörige;
 10.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
 (in den Anliegen der Pfarreien)

10.00 **Schönau:** Hl. Messe
 (in den Anliegen der Pfarreien)
 18.30 **Todtnau:** Bußandacht (F)
anschließend Beichtgelegenheit

**An diesem Wochenende findet in allen Hl. Messen die
 Misereor-Kollekte statt**

Das Bischöfliche Hilfswerk Misereor engagiert sich seit 1958 für die Entwicklungszusammenarbeit in Afrika, Asien, Lateinamerika und Ozeanien. Misereor unterstützt Projekte nach dem Grundsatz der „Hilfe zur Selbsthilfe“, gegen Hunger und Krankheit in der Welt (ist auch das Fastenopfer der Kinder).

Montag, 04.04.22

kein Rosenkranz in Schönau

18.00 **Todtnau:** Beichte / Gottesdienst der
 Italienischen Gemeinde in der
 Kirche
 18.30 **Schönau:** Bußandacht
 19.30 **SE:** Zoom-Videokonferenz in der
 Fastenzeit

Dienstag, 05.04.22

09.30 **Schönau:** Hl. Messe
 für: Hermann und Jürgen Stähle;
 zu Ehren des Hl. Josef
 17.00 **Schönau:** Friedensgebet
 18.30 **Todtnau:** Friedensgebet
 19.00 **Geschwend:** Elternabend zur
 Erstkommunion 2022 in der Kirche
 20.15 **Schönau:** Elternabend zur
 Erstkommunion 2022 in der Kirche

**Mittwoch, 06.04.22**

17.00 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnau:** Hl. Messe (F)
 für: verstorbene Eltern und Geschwister der
 Familie Scheu; für alle armen Seelen

Donnerstag, 07.04.22

17.00 **Schönau:** Rosenkranz
 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
 19.00 **Wieden:** Hl. Messe
 für: Hugo und Hilda Walleiser und Annemarie
 Gutmann; Josef und Martha Laile, Veronika
 Muckenhirn; Meta Fertl und Sigfried Laile;
 Jahrtag Hilda Behringer und Anneliese
 Behringer; Franz Laile, Niedermatt und
 verstorbene Angehörige
 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe (F)
 für: Elisabeth Deville und Gustav Wissler
 20.15 **Schönau:** Elternabend zur
 Erstkommunion 2022 in der Kirche

Freitag, 08.04.22

06.00 **Todtnau:** „Frühschichten für daheim“
 16.00- **Todtnau:** Osterbeichte (in der Sakristei)
 17.00 mit Pfarrer Freier
 17.00- **Todtnau:** Osterbeichte (in der Sakristei)
 18.00 mit Pfarrer Löffler
 18.25 **Schönau:** Rosenkranz
 19.00 **Schönau:** Hl. Messe
 mit Kollekte „Miteinander Teilen“
 für: 2. Gedenken Gerda Nowack;

gestifteter Jahrtag Paula Kessler; gestifteter Jahrtag Alfred und Maria Kiefer und Ruth Klemm; Lotte Büniger; Anneliese Adam; Helmut Behringer; Jahrtag Irma Groß; Heinz Kiefer; Klara Lais; Max und Alma Steiger und Yvonne Pfefferle; für Verstorbene der Familien Kiefer und Steinebrunner

Samstag, 09.04.22

- 10.00- **Schönau:** Osterbeichte (in der Sakristei) mit Pfarrer Freier
 11.00
 11.00- **Schönau:** Osterbeichte (in der Sakristei) mit Pfarrer Löffler
 12.00
 18.30 **Todtnau:** Palmweihe in der Kirche, Vorabendmesse mit Passion für: Fritz Wilkesmann
 18.30 **Geschwend:** Palmweihe in der Kirche, Vorabendmesse (F) m. Passion für: 3. Gedenken Margarete Thoma; 2. Gedenken Eugen Kiefer; Elisabeth Falkner und verstorbene Angehörige; Anna und Karl Kiefer und verstorbene Angehörige; für verstorbene Schulkameraden der Jahrgänge 1951-1954

Sonntag, 10.04.22 – Palmsonntag

- 08.30 **Wieden:** Palmweihe in der Kirche, Hl. Messe mit Passion für: Veronika Muckenhirn
 10.00 **Todtnauberg:** Palmweihe in der Kirche, Hl. Messe mit Passion (in den Anliegen der Pfarreien)
 10.15 **Schönau:** Palmweihe in der Kirche, Hl. Messe mit Passion (in den Anliegen der Pfarreien)
 18.30 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

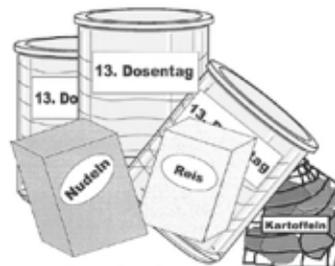
Am Palmsonntag findet in allen Hl. Messen die Kollekte für das Heilige Land statt.

Die Kollekte ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Christen im Heiligen Land. Der „Deutsche Verein vom Heiligen Lande“ ist ein Hilfswerk für die Christen im Nahen Osten. Er fördert die Verständigung und Versöhnung zwischen den Religionen und unterstützt die notleidenden Menschen.

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

Beginn der Passionszeit / Verhüllung der Kreuze

Am 5. Fastensonntag beginnen wir mit der Passionszeit eine weitere Etappe der Fastenzeit. An diesem Sonntag werden in den Kirchen die Kreuze verhüllt. Dieser alte Brauch ist in Jerusalem entstanden: Dort holte man an diesem Sonntag die wertvolle und in Tücher gewickelte Reliquie des Kreuzesholzes Christi aus der Sakristei in die Kirche und am Karfreitag wurde es feierlich enthüllt, wie es heute noch geschieht. Im Lauf der Kirchengeschichte hat man diesen Brauch der Verhüllung des Kreuzes dann in allen Kirchen übernommen. Für uns heute bedeutet die Verhüllung der Kreuze ein „Fasten mit den Augen“. Dadurch, dass uns für einige Zeit der Blick auf das Kreuz entzogen ist, sollen wir es wieder bewusster anschauen. In Todtnau ist zusätzlich auch der Tabernakel mit dem sog. Copernaeum verhüllt.



Machen Sie mit beim 13. Dosentag am Samstag 02.04.2022 / Sonntag 03.04.2022 in Wieden am 31.03.2022

In den Kirchen können Sie sich eine Dosentagstüte besorgen und gefüllt mit haltbaren Lebensmitteln, z. B. Konserven, Reis, Nudeln, H-Milch, Tomatensoße, Tee o. ä. in den oben genannten Gottesdiensten abgeben. Sie können auch eine Barspende in den Spendenumschlag geben und in den kath. Pfarrbüros einwerfen. Wir kaufen dann dafür ein.

Wir spenden alle Lebensmittel dem Tafelladen in Schopfheim und Schönau. Dieser verkauft Lebensmittel an sozial Benachteiligte und Berechtigte zu Kleinstbeträgen. Helfen Sie mit Ihrer Lebensmittelspende Bedürftigen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Vorankündigung: Bergmesse mit Erzbischof Burger

Am Sonntag, 10. Juli 2022, kommt Erzbischof Stefan Burger in unsere Seelsorgeeinheit und feiert um 11.00 Uhr auf dem Belchen eine feierliche Bergmesse. Unser Oberhirte folgt damit der Einladung der Bergwacht zu ihrem 100-jährigen Jubiläum.

Osterkerzen

In Schönau können in diesem Jahr handverzierte Osterkerzen für die Osternacht zu 5,50 € telefonisch bestellt und bis zum 8. April im Pfarramt Schönau abgeholt werden. Auch sind vor dem Gottesdienst in der Osternacht Kerzen an den Eingängen für Sie bereitgestellt. Kleine Kerzen mit Osterzeichen für 1,00 € können ebenfalls erworben werden.

Schriftenstand – neue Ware

Am Schriftenstand unserer Kirchen erhalten Sie Bücher und Schriften zu vielfältigen Themen. Diese bieten sich auch als kleine Geschenke für Groß und Klein an. Ein Besuch lohnt sich.

Handarbeitsgruppe Schönau

Immer am Mittwoch von 14.00 bis 15.30 Uhr im katholischen Pfarrsaal können Sie verschiedene Sachen der Handarbeitsfrauen erwerben. Socken für Groß und Klein, Babysachen, Puppenkleider, Decken und diverse Kleinigkeiten. Einfach reinschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Besinnungstag in Oberkirch:

Am Montag, den 4. April 2022 fahren wir zusammen mit Todtnau/Schönau/Wieden nach Oberkirch/Marienfried zu einem Einkehrtag. Alle, Alt und Jung, sind zu diesem Tag der Ruhe und Besinnung eingeladen. Anmeldung bei Gisela Behringer, Tel. 07673/564

Abfahrtsorte und Zeiten:

Wieden, Hirschen – 7.00 Uhr, Utzenfeld, Wiese – 7.10 Uhr, Schönau, Bushaltestelle Gesundheitszentrum – 7.15 Uhr, Todtnau, Busbahnhof – 7.30 Uhr

Gemeinsames Beten für den Frieden in der Ukraine jeden Dienstag



um 17.00 Uhr in der Kath. Kirche
Mariä Himmelfahrt in Schönau
und
um 18.30 Uhr in der Kath. Kirche
St. Johannes in Todtnau

Herzlich eingeladen sind Christen aller Konfessionen



Mein Wimmelbuch vom Erzbistum Freiburg

Am 13. April 2022 erscheint das
erste bunte Wimmelbuch der
Erzdiözese Freiburg.

Das Wimmelbuch ist ein Projekt der
Erzdiözese Freiburg zusammen mit dem diözesanen
Bonifatiuswerk und dem Herder Verlag, unterstützt durch
die Erzbischof Hermann Stiftung. Wesentlich unterstützt
und inhaltlich gestaltet wurde das Buch von
Mitarbeitenden der Abteilung I im Erzbischöflichen
Seelsorgeamt und didaktisch unterfüttert vom Institut für
Religionspädagogik. Die Bilder wurden vom bekannten
Kinderbuchautor Guido Wandrey illustriert (© Guido
Wandrey / Verlag Herder GmbH 2022).

Aktuelles aus den Gemeinden



Maria Himmelfahrt, Schönau

Ministrantenplan: nach Einteilung



St. Johannes Baptist Todtnau

Änderung Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

In KW 15/2022 (11.04. – 17.04.2022) ist das Pfarrbüro in
Todtnau nur am Dienstag, 12.04.2022 von 14.00 – 17.00
Uhr geöffnet.

In KW 16/2022 (18.04. – 24.04.2022) ist das Pfarrbüro in
Todtnau aufgrund von Urlaub geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das
Pfarramt in Schönau, Tel. 07673/267 oder an Herrn
Pfarrer Löffler, Tel. 07673/889201.

Wir bitten um Beachtung.

Ministrantenplan: nach Einteilung

Beichte / Gottesdienst Italienische Gemeinde

Termin: Montag, 04.04.2022 – 18.00 Uhr
Ort: Katholische Kirche Todtnau

Kreuzwegandacht der kfd Todtnau

Wir möchten Sie gerne zur Kreuzwegandacht am Montag,
den 11. April 2022 um 17.00 Uhr einladen. Wir freuen uns
auf Ihr Kommen. Eine gesunde Woche wünscht Ihnen
Ihre Kfd Todtnau



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan: nach Einteilung



St. Jakobus Todtnauberg

Ministrantenplan:

So. 03.04.22: Niklas, Jara, Adam, Josefine
So. 10.04.22: alle

** Achtung ** - Änderungen bei den Abgabeterminen für die Kirchenseite aufgrund der Osterfeiertage

Abgabetermin Kirchenseite 2022

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 15 (17.04.
24.04.22) ist bereits **am Montag, 04.04.22**

Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 16 (24.04.
01.05.22) ist bereits am **Donnerstag, 07.04.22**

Bitte jeweils schriftlich an (Pfarrbüro Todtnau ode
Schönau) oder per E-Mail an **kirchenseite@seobwi.de**.

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

E-Mail: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Fr. 17.30 - 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau
oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereent, Tel.: 07673 889-4799

E-Mail: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereent, Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382

E-Mail: cyrella.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau,
sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

E-Mail: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Harter

E-Mail: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischnowski

E-Mail: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 09.30 – 11.30 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: pgr@seobwi.de

Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

E-Mail: webmaster@seobwi.de

Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“

Von Meister Eckhart (ca. 1260 – ca. 1328, Dominikanermönch, Theologe und Philosoph des Spätmittelalters) stammt das Zitat: „Die Leute sollten nicht immer so viel darüber nachdenken, was sie tun sollen. Wären sie nur gut, so möchten ihre Werke selber leuchten.“ Damit wollte er sagen: Wir Menschen sollen nicht so viel darüber nachdenken, was wir tun sollen, sondern lieber gute („leuchtende“) Dinge tun. Das wäre ganz sicher eine sehr gute Basis auf die wir bauen könnten.

Doch Wünsche und Träume verwirklichen sich nicht von selbst, genau so wenig wie Streit, Ungerechtigkeiten und Krieg

plötzlich ein Ende haben. Von solchen Idealvorstellungen sind wir noch weit entfernt. Dazu ist die „Besiege-und-übertrumpfe-den-anderen-Mentalität“ noch zu sehr auf dem Vormarsch – gegen dieses Virus sind die allerwenigsten gefeit. Da hilft nur das absolute Vertrauen, dass all diese verwinkelten Knäuel aus Machtgier und Eigennutz irgendwann der Vergangenheit angehören werden.

Mögen bis dahin auch unsere eigenen Möglichkeiten noch so begrenzt sein: Wir behalten unseren Optimismus und unsere Lebensfreude! Kommen auch Sie zum Mittagstisch, es ist einen Versuch wert, denn niemand muss seinen Weg allein gehen und deshalb resignieren. Erleben wir auch Schatten, immer wieder scheint die Sonne.

Diese Woche bedanken wir uns beim gesamten „das-röble-Team“ vom Dorfgasthaus Geschwend. Eingebunden in eine traditionsreiche Küche hat es uns super

geschmeckt, und alle haben sich fürsorglich um uns bemüht. Es war sehr schön. Und das ist der Königsweg, den wir all unseren Gastgebern verdanken. Wir können aktiv bleiben, alle noch vorhandenen Kräfte anspannen und auf keinen Fall an den Menschen vorbeileben, die unser Herz beanspruchen. Nächste Woche treffen wir uns am

**Dienstag, den 5. April 2022
um 12.00 Uhr im „Landgasthaus Kurz“
in Brandenburg**

Anmeldungen bei: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933), Gertrud Kunz (Tel. 1479), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Elsa Dietsche (Tel. 1362), Helga Korhammer (Tel. 673), Erika Haller (Tel. 1202) oder Sophia Bauer (Tel. 468).

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Verlass dich auf den Herrn von ganzem Herzen, und verlass dich nicht auf deinen Verstand; sondern denke an ihn in allein deinen Wegen, dann wird er dich recht führen.
Sprüche 3,5-6*

**Sonntag, 27. März 2022
16.00 Uhr Gottesdienst** auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

**Montag, 28. März 2022
15.30 Uhr Bibelstunde** auf
Deutsch und Englisch im Gasthaus
Engel

Wegen der nötigen Infektionsschutzmaßnahmen, bitten wir um einen Anruf oder eine E-Mail, wenn Sie kommen möchten, damit wir einen Sitzplan mit dem richtigen Abstand organisieren können. Bringen Sie bitte eine Schutzmaske, und wenn möglich, eine eigene Bibel mit.

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760



n43
Netzwerk43
Kirche kraftvoll & zeitgemäß

**SONNTAG
CELEBRATION**

TODTNAU
10:30 UHR

EVENTHALLE
SCHWARZWALDSTR. 15
TODTNAU

dein kostenloses Ticket unter:
<http://netzwerk43.eventbrite.com>



www.netzwerk43.de



Zentrales Hilfeportal der Bundesregierung „Germany4Ukraine“

Mit dem zentralen Hilfe-Portal bietet die Bundesregierung eine zentrale und vertrauenswürdige digitale Anlaufstelle für Geflüchtete aus der Ukraine, damit ein guter Start in Deutschland gelingt. Unter dem Namen „Germany4Ukraine“ www.germany4ukraine.de gibt es mehrsprachige Informationen, Hilfe und Services auf Ukrainisch, Russisch, Englisch sowie Deutsch. Das Hilfe-Portal bündelt Informationen für die Einreise und Erstorientierung in Deutschland, sammelt Hilfsangebote. Weitere Services sind geplant.

Todtnauer Nachrichten



Altenheimnachrichten

Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung

Unsere drei Auszubildende Melanie Kaiser, Melissa Meinekat und Mika Montaleone haben im März die Prüfung zur staatlich anerkannten Altenpflegerin bzw. zum staatlich anerkannten Altenpfleger abgelegt und bestanden. Wir sind stolz auf sie und freuen uns, dass alle drei nun als Fachkräfte bei uns im Altenheim Todtnau arbeiten werden.



Trachtenkapelle Brandenburg e.V. + Förderverein Morgen Mitgliederversammlung mit Gedenkgottesdienst

Die Trachtenkapelle Brandenburg e.V. sowie der angehörende Förderverein Trachtenkapelle Brandenburg e.V. möchten noch einmal an ihre Mitgliederversammlung erinnern, die am morgigen **Samstag, den 2. April 2022 um 20.45 Uhr** im Gemeindezentrum in Brandenburg stattfindet.

Gedenkgottesdienst – Bereits **um 18.30 Uhr** gedenkt die Trachtenkapelle in der Pfarrkirche St. Johannes in Todtnau ihrer verstorbenen Mitglieder. Der Gottesdienst wird von der Trachtenkapelle Brandenburg musikalisch umrahmt. Die jeweils geltenden Corona-Hygienerichtlinien sind einzuhalten.

Grundschule Oberes Wiesental Lesewettbewerb in Todtnau

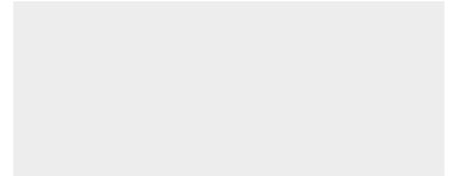
Nach zweijähriger, coronabedingter Pause konnte in diesem Schuljahr am Standort Todtnau endlich wieder der Lesewettbewerb stattfinden. Wenn auch ohne Publikum konnten dennoch die besten Leserinnen und Leser aus den Klassen 1, 2, 3 und 4 vor der Jury le-

sen. Am Ende konnten so ein zweiter und ein erster Platz der Jahrgangsstufe 1 und 2 sowie ein zweiter und ein erster Platz der Jahrgangsstufen 3 und 4 ermittelt werden.



Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Ehrenmitglieder- stammtisch

Nach langer Zeit ist es endlich wieder soweit: Die Berger Musik lädt ihre Ehrenmitglieder und aktiven Mitglieder zum Ehrenmitgliederstammtisch nächste Woche am **Freitag, den 8. April 2022 ab 19.00 Uhr** in Marianne & Jochens Weinlädele ein. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend.



Bücherbörse Die tonies® erobern die Bücherbörse

Wir sind gerade dabei, unsere Abteilung für Kinder- und Jugendbücher auszubauen. Und wisst ihr was? Dabei haben doch glatt ein paar tonies den Weg in die Bücherbörse Todtnau gefunden.

Wir haben z. B. spannende Detektiv-Geschichten von „TKKG“ oder von „Die drei ???“. Ihr wollt mehr über Wale und Delfine erfahren? Schnappt euch den tonie, und ab geht es zu den Geheimnissen der Tiefsee. Auch Paddington ist irgendwo bei den tonies gesehen worden ...

Ihr kennt die tonies noch nicht?

Stellt einfach einen tonie auf eine unserer Tonieboxen, und es kann losgehen. Ihr könnt die Tonieboxen und tonies auch gerne ausleihen und mit nach Hause nehmen. Oder ihr hört euch die Geschichten an, während eure Eltern in der Bücherbörse schmökern.

Kommt einfach vorbei und schaut es euch an. Wir freuen uns auf euch!

Fridolin-Wißler-Straße 1, Todtnau
Öffnungszeiten: jeder 1. und 3. Montag eines Monats von 17.00 bis 18.30 Uhr
(Foto oben: Toniebox Starterset)



Werksverkauf von Bürsten & Besen
Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbe-
reich)

WALDKRAFT GmbH

Talstr. 13, 79674 Todtnau/Aftersteg
Infos unter: www.wald-kraft.com und
unter Tel. +49 (0) 7671/ 992 597 – 0
zusätzlicher Verkaufsstand im
Akzent Hotel Lawine, Fahl 7
79674 Todtnau-Fahl

Glasbläserei Todtnauberg

Dienstag – Freitag

15.00 – 18.00 Uhr

Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg
Glasblasen – beim Glasbläser in Todt-
nauberg dürfen Jung und Alt die Glas-
kugeln einmal selbst blasen. Bitte **nur**
mit telefonischer Voranmeldung und
Terminvereinbarung, bitte Mundschutz
mitbringen und Abstand einhalten. **Es**
gelten die aktuellen Corona-Regeln.

Bürstenmuseum Todtnau und Dauerwellen-Ausstellung

Mittwoch + Sonntag

14.00 – 17.00 Uhr

Seit Sonntag, 16. Januar 2022, wieder ge-
öffnet, es gilt die Corona-Regelung 2G+,
Anfragen unter info@kulturhaus-todtnau.de

Das Bürstenmuseum wurde im Septem-
ber 2020 eröffnet. Der Eintritt ist kosten-
los. Ganz nach dem Motto „Hets dr gfal-
le – zahl was de magsch und kannsch“
ist der Kulturverein für eine finanzielle
Unterstützung dankbar.

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Angebote

Täglich

Todtnau-Todtnauberg – Bergladen
Saisonabhängiger Straßenverkauf regio-
naler Produkte in Selbstbedienung und
mit Vertrauenskasse

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt
Auf dem Wochenmarkt finden Sie fri-
sche Lebensmittel wie Obst, Gemüse,
Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier
und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie
Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von
einheimischen Einzelhändlern.

Für unsere kleinen Besucher

Täglich 9.00 – 17.00Uhr

Stadtrally durch Todtnau

Holt euch in der Tourist-Info eu-
ren Flyer für die Stadtrally ab
und geht auf Tour



**Möchten Sie gerne Gastgeber
werden oder sind es bereits?
Dann schauen Sie bei uns rein.**



Alle Infos und Möglichkeiten für
Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt
Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Berg-
welt Todtnau bieten neben zahlrei-
chen Informationen zur Region auch
(hoch-)schwarzwaldtypische Geschen-
ke und (Reservix-)Vorverkaufskarten
zu hochinteressanten Veranstaltungen
an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle
Verbindungen kann hier bequem und
einfach gebucht werden. Besuchen Sie
uns und nutzen Sie unser vielfältiges
Angebot!

E-Carsharing

Fahren Sie den Mini Cooper SE!

Das E-Carsharing ist nicht nur für un-
sere Gäste, sondern auch für Einheimi-
sche ein tolles Angebot! Informieren
Sie sich bei uns in den Tourist-Info-
mationen der Bergwelt Todtnau oder
unter [www.hochschwarzwald.de/car-](http://www.hochschwarzwald.de/car-sharing)
sharing.

Geschenk gesucht?

Bestimmt finden Sie etwas Passendes
für Ihre Lieben in unserem Sortiment!
Schauen Sie herein!



**Wir sind unter der Rufnummer 07652/1206-8520 telefonisch erreichbar. Ihr Team
der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Tourist-Information Bergwelt Todtnau**

Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im April

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Mo., Mittw., Fr. 9.00 – 17.00 Uhr
Die. + Do. 9.00 – 12.00 Uhr

Notschrei

Sonntag und Montag 9.30 – 14.00 Uhr



Zum Schutz und der Gesundheit unserer Wanderführer und Teilnehmer bitten wir Sie, unsere Teilnahmebedingungen während der Corona-Pandemie zu beachten:

- Es gelten die zum Zeitpunkt gültigen Corona-Verordnungen des Landes Baden-Württemberg.
- Eine Anmeldung ist erforderlich (auch online möglich)!
- Bitte nehmen Sie einen Mund-Nasenschutz für engere Weg-Passagen oder Linienbusfahrten mit!

Bitte beachten Sie, dass es wegen der Corona-Pandemie zu Änderungen/Absagen kommen kann. Wir bitten um Ihr Verständnis.

BERGWÄRTS Outdoorstage in der Bergwelt Todtnau

Abwechslungsreiche Outdoorerlebnisse, spannende Workshops, inspirierende Vorträge und eine richtig gute Zeit in der Natur mit Gleichgesinnten – das bringen die ersten BERGWÄRTS Outdoorstage im Hochschwarzwald vom 22. bis 26. Juni 2022!

Über 5 Tage hinweg dreht sich in der Bergwelt Todtnau alles um das Thema „Outdoor“. Geführte Wanderungen, MTB-Touren, E-Bike Touren oder Trail-

Mittwoch, 06.04.2022

10.00 – 14.30 Uhr

Todtnau – Haus des Gastes

Historische Wanderung auf den Spuren der Todtnauer Bürsten

Wir treffen uns am Haus des Gastes in Todtnau und laufen durch den Ortskern zur Stadtkirche. Anschließend wandern wir über die Todtnauer Hoh zum Kriegerdenkmal hinauf, von wo aus wir eine tolle Aussicht auf Todtnau haben. Weiter wandern wir nun auf dem historischen Pfad des Walter-Wagner-Wegs nach Brandenburg. Über den Feldbergpfad gelangen wir durch die urige Wolfsschlucht wieder nach Todtnau. Hier erwartet uns nun eine Betriebsbesichtigung in der Bürstenfabrik

runnings mit echten Locals als Guide, verschiedene Mitmach-Workshops zu Outdoorthemen, motivierende Vorträge von inspirierenden Persönlichkeiten und dazu jede Menge Zeit in der freien Natur, um sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Ab sofort sind Tickets erhältlich unter: www.hochschwarzwald.de/erleben/veranstaltungen/outdoorstage



DTV-Klassifizierung für Ferienunterkünfte und Pfoten-Klassifizierung

Seit 1994 zeichnet der DTV Ferienhäuser, -wohnungen und -zimmer in Deutschland mit Sternen aus. Die DTV-Sterne bieten Urlaubern Orientierung und geben Sicherheit, dass die Unterkunft nach bundesweit einheitlichen Kriterien des DTV vor Ort geprüft und bewertet wurde. Seit 2020 bietet der DTV in Kooperation mit dem Tierportal „Deine Tierwelt“ die erste bundesweite Klassifizierung von hundefreundlichen Ferienunterkünften an. Voraussetzung ist eine Klassifizierung der Unterkunft mit den DTV-Sternen.

Die Klassifizierung wird durch die MitarbeiterInnen der Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus

GmbH in den Monaten April und Mai durchgeführt. An der DTV-Klassifizierung können alle Anbieter von Privatzimmern bis einschließlich neun Betten sowie Anbieter von Ferienhäusern und Ferienwohnungen in Deutschland teilnehmen.

Gerne können Sie sich in ihrer örtlichen Tourist-Information beraten lassen, Sie erreichen uns in der Tourist-Information Todtnau unter der Telefon Nummer 07652-1206-8520

Alle Informationen zur Klassifizierung und Anmeldung finden Sie auch hier: www.deutschertourismusverband.de/qualitaet/sterneunterkuenfte

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelle Veranstaltungen bis 6. April 2022

Keller. Das Ende der geführten Tour ist am Todtnauer Bürstenmuseum nahe dem Marktplatz, wer mag kann hier noch einen kleinen Abstecher machen. Strecke: 8 km, Höhenmeter: 280 Hm, Gehzeit: 2:45 Stunden, Kostenbeitrag: 10,00 € (inkl. Betriebsbesichtigung und Bürsten-Überraschung), Anmeldung erforderlich bei einer der Tourist-Informationen, Tel. 07652 120 8520, E-Mail totdnau@hochschwarzwald.de

Herzenssache Natur – Waldputzete 2022

Schon seit Jahren sind im Frühjahr zahlreiche Freiwillige unterwegs, um im Hochschwarzwald die Natur von Müll zu befreien. Diese tollen Aktionen möchten der Naturpark Südschwarzwald, der FORST und auch die Hochschwarzwald Tourismus GmbH gerne mit der Lieferung von Zangen, Warnwesten, Eimern und Handschuhen unterstützen. Außerdem bieten die drei Organisationen den Helfern ein Gewinnspiel an, für das viele Betriebe aus der Region großartige Preise zur Verfügung gestellt haben. Bei Interesse für Material für ihre Waldputzete melden Sie sich bitte bei Hochschwarzwald Tourismus Vanessa Hensler, Tel. 07652/ 1208 8224 abteilung-geselliger@hochschwarzwald.de

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0,

Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
E-Mail: totdnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTKunst Ellen Haubrichs

Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden

07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 3,00 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

Todtnauer Nachrichten

Aus der Gemeinderatssitzung vom 23. März 2022

Gemeinderat bringt wichtige Baumaßnahmen im Abwassersektor auf den Weg

In seiner Sitzung vom 23. März 2022 konnte der Gemeinderat Aufträge für den Roh- und Tiefbau, die Maschinenteknik und die elektrische Ausrüstung für den Neubau des RÜ Todtnauberg vergeben. Dieses bildet zusammen mit der hydraulischen Ertüchtigung der Kläranlage den ersten Bauabschnitt der Gesamtkonzeption zur Regenwasserbehandlung im Einzugsgebiet der Kläranlage Todtnau. Die Maßnahmen werden mit einem Satz von 75,3 % gefördert, was einer Gesamtförderung von 967.300 € bei bisherigen Gesamtkosten von 1.677.000 € entspricht. Der Förderbescheid definiert einen spätesten Baubeginn zum 30. Juni 2022 und eine Fertigstellung zum 30. Juni 2025. Nach Rücksprache mit dem Landratsamt Lörrach können Anträge auf Kostenerhö-

hung für die anrechenbaren Mehrkosten gestellt werden. Eine positive Bewertung der Erhöhungsanträge wurde durch die Bewilligungsbehörde bereits in Aussicht gestellt. Das Landratsamt Lörrach hat in diesem Zusammenhang auf die Dringlichkeit der Maßnahmen hingewiesen und teilt die Einschätzung, dass eine Nichtvergabe oder weitere Verschiebung der Maßnahme in die Zukunft vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen nicht zu besseren Preisen führen wird.

Die ausgeschriebenen Arbeiten wurden an folgende, günstigsten Bieter vergeben:

- Roh-/Tiefbauarbeiten an die Firma Schmidt Hoch- und Tiefbau GmbH, Bernau, zum Preis von 1.088.250,11 € brutto;

- Maschinentechnische Ausrüstung an die Firma Bgu Umweltschutzanlagen GmbH, Bretzfeld, für 124.970,23 € brutto;

- Elektrotechnische Ausrüstung konnte an die Firma Schiele AUH GmbH, Hornberg, zum Preis von 85.501,50 € brutto.

Für die hydraulische Ertüchtigung der Kläranlage Todtnau stimmte der Gemeinderat einer Vergabe der maschinentechnischen Ausrüstung an die Firma Eliqio Stulz GmbH, Grafenhausen, zum Angebotssumme von 233.129,97 € (brutto) zu.

Das gesamte Protokoll der Sitzung kann auf der Homepage der Stadt Todtnau www.todtnau.de nachgelesen werden.

Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Todtnau

Black Forest ULTRA Bike Marathon 2022

Am Samstag, den 16. Juli 2022 veranstaltet der Verein Black Forest ULTRA Bike Marathon e.V. den 22. Mountainbike Marathon. Zusammen mit den anderen Gemeinden im Schwarzwald, die sich an dieser Veranstaltung beteiligen, möchten wir diese Veranstaltung unterstützen; dies auch aufgrund der Vorteile, die sich durch diese Veranstaltung für uns als Tourismusregion ergeben. **Der Streckenverlauf auf Gemarkung Todtnau wurde gegenüber der Veranstaltung im Jahr 2018 nicht verändert (2019 gab es durch die Stadt eine Streckenänderung aufgrund der Brückensanierung auf der L 126).** Wir bitten Sie trotzdem, sich mit dem Streckenverlauf und den Auswirkungen auseinander zu setzen. Die Rennstrecke auf dem Gebiet der Stadt Todtnau wird vom Stuhl durch die Feldbergstraße/Friedrichstraße zum Marktplatz, durch die Freiburger Straße bis zum Fußweg zur Schönenstraße, dort durch die Schönenstraße über den Lisbühl und dann Richtung Feriendorf verlaufen.

Mit demselben Verlauf wie in den vergangenen Jahren wird die Strecke wieder durch Aftersteg und Muggenbrunn-Oberhäuser zum Notschrei führen.

Streckenverlauf „Speed Track“

Wiederum wird eine Wettkampfstrecke, der „Speed Track“, von Todtnauberg nach Kirchzarten gestartet. Streckenverlauf: ab ehem. Rathausplatz (Buswendepunkt), Teil Radschertstraße, Hintermattweg, landwirtschaftlicher Weg bis unterhalb der Kirche, in die Webergasse, Teil Kreuzmattstraße in die Allee, Allee, Parkplatz Bucklift, Schützenhaus, mittlerer Buckweg in den Hornmattenweg, Büretenweg, Martin-Heidegger-



Weg, Parkplatz Stübenwasenlift, Feldbergstraße, Bergerhöh, Spechtsboden, Großer Rank, in den Langackerweg und in Geiskopfweg.

Weitere Anfahrpunkte sind u. a. der obere Hohweg, der Bereich Kriegerdenkmal (Schwert), die Poche, durch die Wolfsschlucht in die Feldbergstraße weiter auf der zuvor beschriebenen Strecke zum Notschrei.

Einwände bitte mitteilen

Sollten Sie als betroffene/r Eigentümer/in Bedenken gegen die Veranstaltung bzw. Vorschläge hinsichtlich der Inanspruchnahme Ihrer Wege haben, teilen Sie dies bitte der Stadtverwaltung Todtnau, Bauamt, Herr Zimmermann, **bis zum 21. April 2022** mit. Sollten von Ihnen keine Bedenken vorgetragen werden, werden wir dem Veranstalter die Zustimmung der Gemeinde zur Veranstaltung mitteilen.

Todtnau, den 1. April 2022

Bürgermeisteramt:

Wießner, Bürgermeister

Hinweis für Biker

Beim Befahren der Strecke oder anderer Waldwege, beispielsweise zu Trainingszwecken, gilt es, Rücksicht zu nehmen. Nehmen Sie Rücksicht auf die Belange der Landwirte, Grundstücks- und Waldeigentümer, der Jägerschaft, Wanderer, Spaziergänger, Jogger oder der Natur.

Halten Sie die Zahl Ihrer Trainingsfahrten auf der Wettkampfstrecke so gering wie möglich. Sie verringern dadurch die Beeinträchtigungen für das Wild im Streckenbereich. Vernünftiges und kontrolliertes Abfahren mindert nicht nur das Unfallrisiko. **Absperrungen bei Waldarbeiten sind unbedingt zu beachten!**

Informationen zur Eigentumsförderung Wohnungsbau Baden-Württemberg

Das Land Baden-Württemberg unterstützt seine BürgerInnen, die in den eigenen vier Wänden wohnen möchten. Ehepaare, Lebenspartner im Sinne des Lebenspartnerschaftsgesetzes, auf Dauer angelegte Lebensgemeinschaften (Paare) und Alleinerziehende mit mindestens einem haushaltszugehörigen Kind oder schwerbehinderte Menschen mit speziellen Wohnungsbedürfnissen müssen dazu die Einkommensgrenze zum aktuellen Förderprogramm Wohnungsbau BW einhalten und das geförderte Objekt ausschließlich selbst nutzen. Das zu fördernde Objekt muss familiengerecht sein. Keine Förderung erhält, wer bereits über angemessenen Wohnraum verfügt. Das gilt auch, wenn die Antragstellerin oder der Antragsteller vermögend genug ist, um sich mit angemessenem mit Wohnraum zu versorgen. Eine sozial orientierte Förderung ist dann nicht gerechtfertigt.

Das Land fördert folgende Maßnahmen:

- Neubau oder Erwerb neuen Wohnraums, wenn das Vorhaben mindestens die energetische Voraussetzung Neubaustandard Plus oder Energiesparhaus erfüllt

- Änderungs- und Erweiterungsmaßnahmen zur Schaffung zusätzlichen Wohnraums einschließlich notwendiger Begleitmaßnahmen
- Anpassungsmaßnahmen zum altersgerechten Umbau bestehenden Wohnraums, sofern dabei die aktuellen Anforderungen der DIN 18040-2 erfüllt werden
- Erwerb bestehenden Wohnraums

... und finanziert diese mit einem zinslosen Darlehen. Die Zinsverbilligung erstreckt sich auf 15 Jahre, der Tilgungssatz beträgt 2,25 Prozent.

Das Förderdarlehen für einen Haushalt mit einem minderjährigen Kind beträgt bis zu 200.000 Euro und erhöht sich mit steigender Zahl haushaltszugehöriger Kinder. Neubauvorhaben mit der energetischen Anforderung Neubaustandard Plus erhalten zudem einen Tilgungszuschuss von 20.000 Euro. Energiesparhäuser können durch einen Tilgungszuschuss bis zu einer Höhe von 3.500 Euro zusätzlich zur Förderung des Bundes unterstützt werden.

EmpfängerInnen eines Förderdarlehens, aber auch kinderlose Paare und Alleinstehende, die ein Familienzuzuwachsdarlehen der L-Bank in die Finanzierung

einbeziehen, können eine Ergänzungsförderung für Kinder erhalten. Dies gilt für Kinder, welche innerhalb von zehn Jahren zu dem Haushalt hinzukommen. Die Ergänzungsförderung besteht nach den derzeitigen Förderrichtlinien in einem weiteren Tilgungszuschuss bzw. beim Familienzuzuwachsdarlehen einer Zinsverbilligung.

Weitere Informationen und Antragstellung

Interessierte können Fragen zur Finanzierung direkt an die L-Bank richten: Telefonnummer 0800 150-3030 (kostenlos aus dem deutschen Festnetz oder Mobilfunknetz und -provider, Mo. – Fr. 8.00 – 16.30 Uhr)

Daneben bietet die L-Bank die Möglichkeit an, über ihren Finanzierungsrechner die Förderfähigkeit eines Vorhabens zu ermitteln: <https://finanzierungsrechner.l-bank.de>

Das Förderdarlehen wird direkt bei Ihrer Wohnraumförderstelle beantragt: Ihr Ansprechpartner für Immobilien im Landkreis Lörrach ist das Landratsamt Lörrach, Tel. 07621-410-2511.

VHS Oberes Wiesental

Diese Kurse beginnen demnächst

Wir bitten um Beachtung:

- ohne vorherige **Anmeldung** ist eine Teilnahme am Kurs oder Vortrag nicht möglich. Wir benötigen auch eine Kopie ihres aktuellen Impfnachweises.
- Bitte beachten Sie die aktuelle Corona-Verordnung: Seit dem 23. Februar 2022 gilt die 3G-Regel. SchülerInnen bis 18 Jahre gelten in der Schulzeit als negativ getestet (Nachweis: Schülerausweis)

Schönau

Angebot in den Osterferien im Kulturhaus in Wieden!

1.04.205 – Hornissen und Wespen
Dienstag, 19. April 2022, 10.00 – 11.00 Uhr,
Kursgebühr: 5,00 €/Person, Familien
10,00 €

1.04.205 – Hornissen und Wespen
Dienstag, 19. April 2022, 14.00 – 15.00 Uhr,
Kursgebühr: 5,00 €/Person, Familien
10,00 €

Anfahrt mit der Buslinie 7306 ist möglich. Das Kulturhaus befindet sich im gleichen Gebäude wie die Grundschule Wieden!

Zell im Wiesental

Studienreisen

1.09.016 Georgien und Armenien – Europas erste Christen

1. Termin: 19. Mai – 31. Mai 2022

2. Termin: 03. Juni – 15. Juni 2022

1.09.116 London mit der Grafschaft Kent – Termin: voraussichtlich Ende April 2022

1.09.206 Zypern – Insel der Götter

Termin: voraussichtlich Herbst 2022

1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht

immer dienstags von 18.00 Uhr – 19.00 Uhr, nächster Termin: 26. April 2022
Kursort: Bahnhof Zell, kostenlose Informationstage unter der Leitung von Karl Argast, Telefon 07625 98190

Tanz-Werkstatt für Paare und Singles

2.05.176 Teil 4

6x dienstags ab 19. April 2022
17.30 Uhr – 19.00 Uhr im Gymnastikraum der Mensa, Kursleiter: Richard Szutenberg, Gebühr: jeweils 60,00 €
Teilnehmer: mind. 6, max. 10



3.02.376 Fit mit Stepp-Stufengerät 60+
8x dienstags ab 26. April 2022

9.00 Uhr – 9.45 Uhr im DRK-Heim Zell
Kursleiterin: Sigrid Anti, Gebühr: 46,00 €
Teilnehmer: max. 10

4.05.006 Deutsch als Fremdsprache mit sehr wenig Kenntnissen

Der Deutschkurs wurde vom 9. März 2022 auf den 6. April 2022 verschoben

Info & Anmeldung Todtnau und Schönau

Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Anmeldung Zell i. W. unter:

www.zell-im-wiesental.de

E-Mail: vhs@stadt-zell.de

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4

79669 Zell i. W. – Tel.: 07625/133-150

oder 133-140 – Fax: 07625/133-9-150

Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Baden-Württemberg – Eckpunkte der Corona-Strategie festgelegt

In der Sitzung des Koalitionsausschusses am 29. März 2022 haben die Koalitionspartner die Eckpunkte der weiteren Corona-Strategie festgelegt. An erster Stelle stehe das Ziel, die Bevölkerung bestmöglich zu schützen und eine Überlastung des Gesundheitssystems zu vermeiden. Beide Seiten bekräftigten ihren bisherigen Kurs der Vorsicht und der Umsicht.

Dafür wolle man nach Auslaufen der Übergangsregelung im Rahmen des Infektionsschutzgesetzes die Maßnahmen nutzen, die das Infektionsschutzgesetz (IfSG) den Ländern im Rahmen des Basisschutzes noch zur Verfügung stellt. Das betrifft insbesondere die Anordnung von Masken- und Testpflichten in den in § 28a Absatz 7 IfSG genannten Einrichtungen. **Die Hotspot-Regel ist für Baden-Württemberg allerdings nicht umsetzbar.**

Maskenpflicht

Die Maskenpflicht soll demnach in folgenden Bereichen gelten:

- In Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern, vollziehbar Ausreisepflichtigen, Flüchtlingen und Spätaussiedlern
- Öffentlicher Personennah-/Fernverkehr
- in Arztpraxen
- in Krankenhäusern
- in Einrichtungen für ambulantes Operieren
- in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen, in denen eine den Krankenhäusern vergleichbare medizinische Versorgung erfolgt
- in Dialyseeinrichtungen
- in Tageskliniken
- bei ambulanten Pflegediensten, die ambulante Intensivpflege in Einrichtungen, Wohngruppen oder sonstigen gemeinschaftlichen Wohnformen erbringen.
- in voll- oder teilstationären Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, behinderter oder pflegebedürftiger Menschen oder vergleichbaren Einrichtungen, sowie für ambulante Pflegedienste und Unternehmen die dort Dienstleistungen erbringen. Davon ausgenommen sind Angebote zur Unterstützung im Alltag (siehe § 45a Absatz 1 Satz 2 des Elften Buches Sozialgesetzbuch)
- in Obdachlosenunterkünften
- im Rettungsdienst

Testpflicht

Die Testpflicht soll dann in folgenden Bereichen weiterhin gelten:

- in Kindertageseinrichtungen
- in Schulen
- in Krankenhäusern
- bei ambulanten Pflegediensten, die ambulante Intensivpflege in Einrichtungen, Wohngruppen oder sonstigen gemeinschaftlichen Wohnformen erbringen
- in voll- oder teilstationären Einrichtungen zur Betreuung und Unterbringung älterer, behinderter oder pflegebedürftiger Menschen oder vergleichbaren Einrichtungen, sowie für ambulante Pflegedienste und Unternehmen die dort Dienstleistungen erbringen. Davon ausgenommen sind Angebote zur Unterstützung im Alltag (siehe § 45a Absatz 1 Satz 2 des Elften Buches Sozialgesetzbuch)
- in Einrichtungen zur gemeinschaftlichen Unterbringung von Asylbewerbern, vollziehbar Ausreisepflichtigen, Flüchtlingen und Spätaussiedlern
- in Justizvollzugsanstalten, Abschiebungshafteinrichtungen und Maßregelvollzugseinrichtungen sowie anderen Abteilungen oder Einrichtungen, wenn und soweit dort dauerhaft freiheitsentziehende Unterbringungen erfolgen, insbesondere psychiatrische Krankenhäuser, Heime der Jugendhilfe und für Senioren.

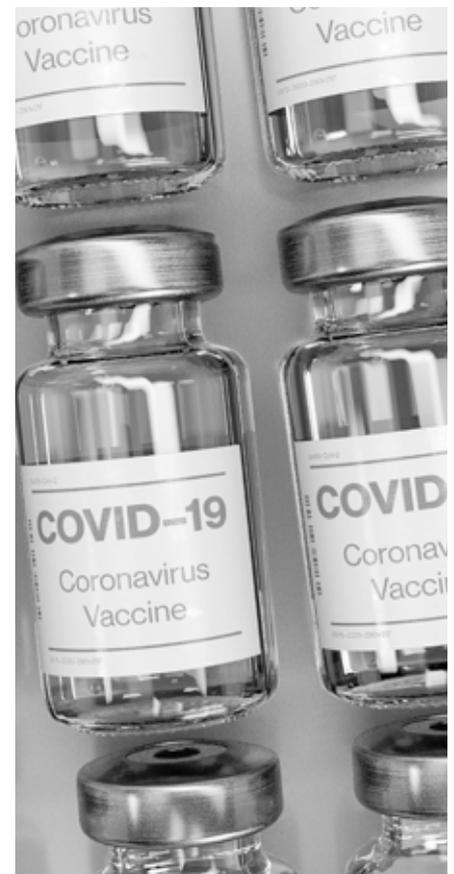
Darüber hinaus wird das Land unterhalb der Verordnungsebene Verlegungsmöglichkeiten unter Nutzung des weiterzuführenden Covid-19-Resource-Board, Arbeitsquarantäne, die Verlagerung von Personal zwischen Standorten und den Einsatz von externem Personal nutzen, um regionale Überlastungen von Gesundheitseinrichtungen zu vermeiden.

Bund muss einheitlichen Rahmen für Corona-Management vorgeben

Bereits heute müssen auch die konzeptionellen Grundlagen für das weitere Vorgehen nach Abflauen der fünften Welle gelegt werden – insbesondere mit Blick auf die Überwachung des Infektionsgeschehens, einen einheitlichen Rahmen für die Absonderung sowie die Teststrategie. Die Landesregierung werde beim Bund auf die Schaffung eines bundeseinheitlichen Rahmens für das Corona-Management hinwirken.

Der Koalitionsausschuss bekräftigte außerdem die Notwendigkeit, bereits jetzt Vorsorge für den Herbst zu treffen und insbesondere zyklische und jahreszeitliche Effekte dauerhaft im Blick

zu behalten. Das gelte insbesondere für das Impfangebot. Das Land bereite für den Herbst 2022 vorsorglich Strukturen vor, um wenn nötig dieses Regelsystem so zu unterstützen, dass bei Bedarf die zeitnahe Impfung der Bevölkerung in Baden-Württemberg gewährleistet ist. Der Bund müsse zusätzlich den kassenärztlichen Sicherstellungsauftrag auf Corona-Impfungen ausweiten und gute Bedingungen für neue Akteure wie Apotheken oder Zahnärzte und Veterinärärzte schaffen.



Ministerpräsident Winfried Kretschmann sagte im Anschluss an den Koalitionsausschuss: „Die Corona-Lage ist nach wie vor angespannt, die Pandemie verändert sich, aber sie ist nicht vorüber. Leider sind die Handlungsspielräume der Länder deutlich zusammengestutzt. Wir können nur noch mit einem sehr begrenzten Instrumentarium arbeiten. Umso wichtiger wird es in den kommenden Wochen und Monaten sein, **dass wir ergänzend zu den Basisschutzmaßnahmen auch aus Eigenverantwortung weiter Masken in sensiblen Bereichen, vor allem in Innenräumen, tragen. Dazu rufe ich ausdrücklich auf.** Damit schützen wir nicht nur die eigene Gesundheit, sondern zeigen auch Solidarität in der Gemeinschaft.“

COVID-19-Symptome vorhanden

Fieber – Husten – Schnupfen – Kurzatmigkeit – Geruchs- und/oder Geschmacksverlust – Muskel- und/oder Gelenkschmerzen – Kopfschmerzen

SCHNELLTEST
(Selbsttest)
zu Hause durchführen

POSITIVER SCHNELLTEST

- QUARANTÄNE
- Wohnung nur für PCR-Test (siehe unten) oder im medizinischen Notfall verlassen
- Kontakte zu anderen Personen im Haushalt vermeiden

INFORMATION

- bei schweren Symptomen Hausarzt informieren, insbesondere bei Vorerkrankungen

Positiver Schnelltest

PCR-TEST
→ Ergebnis des Schnelltests bestätigen lassen

WIE ZUM PCR-TEST?

- Hausarzt oder hausärztlichen Notdienst (Tel. 116117) anrufen, dort erfahren Sie, wo Sie den PCR-Test durchführen lassen können

QUARANTÄNE

- Wohnung nur für PCR-Test oder im medizinischen Notfall verlassen
- Kontakte zu anderen Personen im Haushalt vermeiden

INFORMATION

- informieren Sie Ihre Haushaltsangehörigen und die Personen, mit denen sie in den vorhergehenden Tagen Kontakt hatten

Dies gilt auch, bei positivem Schnelltest in einer Teststelle oder am Arbeitsplatz

Positiver PCR-Test

10 TAGE QUARANTÄNE

- 1. Tag = ab dem ersten positiven Test
- Wohnung nur für weitere Tests oder im medizinischen Notfall verlassen
- Kontakte zu anderen Personen im Haushalt vermeiden

INFORMATION

- informieren Sie Ihre Haushaltsangehörigen und die Personen, mit denen sie in den vorhergehenden Tagen Kontakt hatten

BEENDIGUNG DER QUARANTÄNE

- Freitesten durch Schnelltest (Teststation, kein Selbsttest!) oder PCR-Test frühestens am 7. Tag nach Feststellung der Erkrankung und mindestens 48 Stunden symptomfrei
- wenn negativ: Quarantäne sofort beendet
- wenn weiterhin positiv: Quarantäne verlängert sich
- ohne Freitesten: Quarantäne endet nach 10 Tagen

Dies gilt auch, wenn die Erkrankung ohne Symptome verläuft

Kontaktbereich

POSITIVER PCR-TEST → KONTAKTE INFORMIEREN

- positives Testergebnis in der Corona-Warn-App auf dem Handy hochladen
- + alle persönlichen Kontakte (Familie, Freunde, Kollegen) der letzten Tage direkt informieren, diese sollen auf Symptome achten und sich selbst testen oder testen lassen

Meldung an Gesundheitsamt nicht notwendig, Nachverfolgung aufgrund der hohen Inzidenzen nicht mehr möglich

WIE VERHALTE ICH MICH IN DER QUARANTÄNE?

- Kontakte zu Mitbewohnern/Familie vermeiden und keine Besuche empfangen
- alle Personen in der Wohnung tragen Masken
- Abstand von mindestens 2 Metern einhalten
- alle Personen häufig Hände waschen
- regelmäßig gründlich lüften
- Abfälle des Erkrankten bis zur Müllabfuhr separat im Krankenzimmer aufbewahren

geimpfte/genesene Mitbewohner: keine Quarantäne
nicht geimpft/nicht genesen: 10 Tage Quarantäne

Der IOW informiert



Neues vom IOW: Anton Zahoransky - Firmengründung und erste Maschinen

Heute kennt man ZAHORANSKY als Familienunternehmen, dessen Produkte weltweit gefragt sind, doch wie kam es zur Gründung?

Nach seiner Heirat mit Frieda Kaiser im Jahr 1901 kündigte Anton Zahoransky 1902 seine gute Stellung als Betriebsleiter bei der Bürstenfabrik Fallers. Mit dem Schritt in die Selbstständigkeit begann ein neuer Lebensabschnitt für Frieda und Anton Zahoransky. Er richtete eine Werkstatt im Haus seiner Schwiegereltern ein und fertigte einfache Bürstenmachergeräte wie Bankscheren, Stockscheren und Bündelabteilergeräte.

Am 1. April 1902 war es dann soweit: Die Firma Anton Zahoransky, Maschinenfabrik für die Bürstenindustrie Todtnau (Baden), wurde gegründet. Kurz darauf kaufte er sich, mit der finanziellen Unterstützung seiner Schwiegereltern sowie von Freunden, ein Haus mit Grundstück in Todtnau, das er zur neuen Wohn- und Werkstatt umbaute. Auch bekam er die Erlaubnis, Lehrlinge auszubilden. Bis zum ersten Weltkrieg wurden durchschnittlich zwei Lehrlinge pro Jahr aufgenommen. Die gute Ausbildung der Lehrlinge zeichnet ZAHORANSKY noch heute aus.

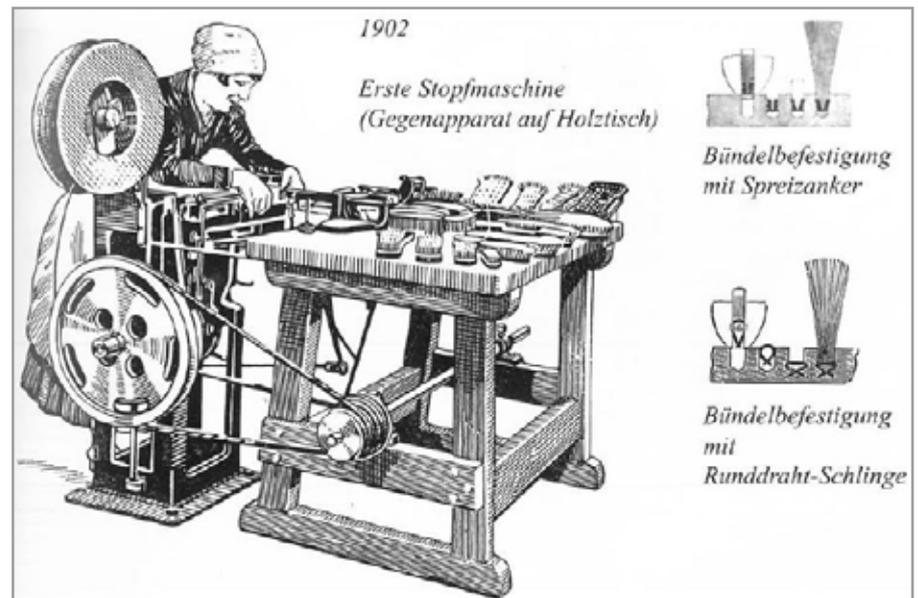
Schon im September 1902 konnte die neue Firma eine neuartige Bürstenstopfmaschine, die in kürzester Zeit konstruiert und gebaut wurde, ausliefern. Damit schaffte sie den Sprung zum Hersteller von Maschinen und setzte sich damit erfolgreich von der zahlreichen Konkurrenz der Mechanikerwerkstätten ab.

Eine wichtige Besonderheit an dieser Maschine war Anton Zahoranskys erste Erfindung, nämlich Runddrahtschlingen, die beim Durchgang durch die Backen des Stopfwerkzeuges gekreuzt

wurden und damit bedeutend größere Auszugskräfte erreichten. Gleichzeitig war dies sein vermutlich größter Fehler, da er es damals versäumte, diese gekreuzte Schlinge patentieren zu lassen. Bis heute verwendet die gesamte Bürstenindustrie diese Art von Schlinge.

Schnell begann auch die Internationalisierung des Geschäfts, schon 1904 wurden nämlich Maschinen nach Valencia

bei Familie Wilhelm Haas, deren beide Töchter, Luise und Wilhelmine, Frieda bereits in der Vergangenheit bei den Kindern unterstützt hatten. Anton bat Wilhelmine, nach dem Tod von Frieda den Haushalt zu führen. Später heirateten die beiden und bekamen einen Sohn und eine Tochter. Von nun an hielt Wilhelmine die Familie zusammen und unterstützte Anton in der Firma tatkräftig.



(Spanien) und nach Kanada exportiert, und ZAHORANSKY nahm an Messen in Dresden und Paris teil. Die gute Auftragslage machte schnell die Vergrößerung der Fabrik in den Jahren 1905 und 1908 notwendig.

Leider erlitt die Familie Zahoransky dann 1914 einen schweren Schicksalsschlag, da Ehefrau Frieda, Mutter von inzwischen sechs Söhnen, starb. Anton Zahoransky verlor damit eine wichtige Stütze. Er fand Trost und Unterstützung

Bis heute hat sich die ZAHORANSKY-Gruppe zu einem weltweit agierenden Technologiekonzern entwickelt und ist auch nach 120 Jahren ein Familienunternehmen (zu 100 % im Besitz der Familie) geblieben.

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



**Alle Mannschaften
Vorschau auf die nächsten Begegnungen**



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 02.04.2022	13:15 Uhr	ESV/TVSTG Freiburg	C-Jugend männlich	Wentzingerhalle
Sa., 02.04.2022	16:00 Uhr	TB Kenzingen II	Herren II	Üsenberghalle
Sa., 02.04.2022	17:00 Uhr	HSG Konstanz II	Herren I	Schänzlehalle
Sa., 02.04.2022	19:00 Uhr	TV Friesenheim	Damen	Sporthalle, Friesenheim
So., 03.04.2022	10:00 Uhr	DJK Säckingen	E-Jugend II	Sporthalle Badmatte
So., 03.04.2022	10:40 Uhr	TV Zell	E-Jugend I	Sporthalle Badmatte
So., 03.04.2022	11:25 Uhr	TV Zell	E-Jugend II	Sporthalle Badmatte
So., 03.04.2022	12:05 Uhr	DJK Säckingen	E-Jugend I	Sporthalle Badmatte
So., 03.04.2022	13:15 Uhr	DJK Säckingen	D-Jugend	Sporthalle Badmatte



Handball – Ergebnisse

BSV Sinzheim – Damen	27:27
SG Lörrach/Brombach II – D-Jugend männlich	20:17

**Tennisclub Todtnau e. V.
„Ballschule“ mit 15 Kids – Fortsetzung folgt**



Das erste Kindertraining „Ballschule“ fand letzten Samstag statt. Mit 15 Kindern starteten Lilly und Robin in der kleinen Halle. Sowohl die Kinder als auch unsere Trainerin und Helfer hatten viel Spaß. Es wurde in vielfältiger Weise der Umgang mit Bällen erlernt. Und auch der Tennisschläger wurde geschwungen. Alle waren sich einig, dass dies eine Wiederholung verlangt. Geplant ist Samstag, der 9. April 2022. Bitte wieder bei Sonja Kuner anmelden. Das Video zur Ballschule kann man bereits auf der Homepage anschauen.



Die Tenniswand ist bereits bespielbar und kann von jedem gerne genutzt werden.

Neueste Infos immer unter www.tc-todtnau.info



SC Todtnauberg e. V. – Mountainbike Saisonauftritt bei der ÖKK Bike Revolution am Monte Tamaro (CH)

Die einen fahren noch Ski, die anderen sind schon wieder mit dem Bike unterwegs. Am Wochenende eröffneten Emily (Foto ganz rechts) und Felix (Foto rechts) ihre Rennsaison am Monte Tamaro oberhalb des Lago Maggiore bei sonnigem und sehr trockenem Wetter.

Zur ersten Austragung der neuen Schweizer Rennserie hatte man sich gleich mal eine der schwersten MTB-Rennstrecken Europas ausgesucht. So was haben wir bisher nicht gekannt. Auch die Jugend musste hier fast den kompletten Kurs der Elite bewältigen. Hier war also vom Startschuss bis zur Ziellinie nicht nur Kondition, sondern auch Mut, fahrtechnisches Können und vollste Konzentration gefragt.

Vor allem bei den Jungs sorgten die großen Starterfelder und die ungewohnt enge Startaufstellung für einen zusätzlichen Adrenalinschub. So waren vor dem Start alle deutlich angespannt, Fahrer und Racer gleichermaßen.

Sowohl Emily als auch Felix meisterten ihre Rennen jedoch mit Bravour. Beide kamen nach verhaltenem Rennbeginn immer besser in Schwung und vor allem sturz- und defektfrei durch. Beide konnten sich, obwohl jeweils im jüngeren Jahrgang, einen Platz in der ersten Hälfte der Teilnehmer sichern – Emily Platz 11, Felix Platz 40. Es war eine tolle Erfahrung,



aus der beide viel Motivation und Selbstbewusstsein in die kommenden Rennen mitnehmen werden. Tags drauf konnte man dann nochmal die Profis auf der gleichen Strecke anfeuern und die

eine oder andere Linienwahl studieren. Auch das war besonders. Ein rundum gelungenes Wochenende jedenfalls.

SC Todtnauberg 1906 e. V. Saisonabschluss bei Vereinsmeisterschaft

Bei den vereinsübergreifenden Skimeisterschaften, die letzten Sonntag vom SC Todtnau am Seebuck organisiert wurden, war der SC Todtnauberg 1906 e.V. mit nur neun Teilnehmer vertreten. Doch alle Starter waren hochmotiviert. Am Start wurden noch schnell die Ski gewachst und die Muskeln aufgewärmt. In der Wertungsklasse der Schüler waren Jara und Josephine Huber, Patrizia Mirandola und Moritz Spießbach (Snowboard) am Start. In der Klasse „Jugend und Jung“ fuhren Manuel Schneider und Fabio Mirandola (Snowboard). In der Klasse „Reif“ gingen Heike Breunig, Anke Schneider und Ingo Huber ins Rennen.

Den Titel Vereinsmeisterin vom Skiclub Todtnauberg hat Josephine Huber mit ihrer Spitzenzeit von 35,55 sec erfahren. Manuel Schneider, unser alter und neuer Vereinsmeister, war mit 33,00 sec unser schnellster Fahrer.

Mit in unsere Wertung für den SC Todtnauberg ist Walter Mühl (eigentlich vom SC Muggenbrunn) als Nachmeldung gerutscht. Er durfte sich freuen, denn in unserer Klassenwertung machte er 2

Plätze gut und kam auf den 2 Platz.

Im zweiten Lauf wurde der schnellste Ski-Club gesucht. In Teams von 4 FahrernInnen wurden die Zeiten zusammenaddiert und bei der Preisverleihung reichlich mit leckeren Produkten der Region belohnt. Schnellster Verein sind wir nicht geworden, da fehlt uns wohl ein wenig Training. Gewonnen hat der SC Todtnau vor dem SC Muggenbrunn. Viele glückliche Sachpreis-Gewinner wurden bei der anschließenden Tombola ausgelost. Herzlichen Dank an die Helfer vom SC Todtnau, die ein Top Rennen organisiert und ausgewertet haben. Es war ein toller Winterabschluss mit gemütlichem Beisammensein. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.

Termine – am Samstag, den 2. April 2022 wird der **Pump Track** am Scheuermattlift-Parkplatz aufgebaut. Treffpunkt 9.00 Uhr.

Das für den 3. April 2022 geplante Wildsaurenrennen führen wir dieses Jahr nicht durch. Das Weißwurstessen am Ostermontag findet erst im kommenden Jahr wieder statt.



Wir beschließen die Wintersaison mit einem Ski Heil!



Vereinsmeisterin Josephine Huber und der alte/neue Vereinsmeister Manuel Schneider



**Skiclub Todtnau 1891 e. V.
Leon Thoma und Romi Herrmann neue
und alte Vereinsmeister**



Ausrichter der diesjährigen vereinsübergreifenden Meisterschaften war der Skiclub Todtnau 1891 e.V. Diese fanden zum Saisonende am vergangenen Sonntag am Seebuck statt. Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen wurde pünktlich um 10.00 Uhr gestartet.

Von den teilnehmenden drei Vereinen (Skiclub Muggenbrunn, Todtnau und Todtnauberg) nahmen 45 StarterInnen teil, es gab vier Altersklassen. Der jüngste Teilnehmer war Paul Meon Jahrgang 2017 und der älteste Teilnehmer sein Uropa Herrmann Lais, Jahrgang 1941. Insgesamt gingen 17 FahrerInnen für den Skiclub Todtnau 1891 e.V. an den Start. Die beiden Schnellsten für den Skiclub Todtnau 1891 e.V. in der Kategorie Schüler waren Romi Herrmann und Carlo Wunsch – herzlichen Glückwunsch an die neugebackenen Vereinsmeister in der Kategorie Schüler.

Wie bereits vor zwei Jahren waren Romi und auch Leon die schnellsten für den Skiclub am Hang und konnten die Wanderpokale mit nach Hause nehmen.



Leon Thoma und Romi Herrmann



Romi Herrmann und Carlo Wunsch

Leon Thoma hat nun den Titel dreimal in Folge „erfahren“ und darf den Pokal nun sein eigen nennen.

Erneut konnte die Mannschaft des SCT 1891 e.V. mit Romi, Carlo, Leon und Stefan den Wanderpokal als „Schnellster

Verein in der Bergwelt Todtnau“ gewinnen. Der Titel zählt auch auf der Gemarkung von „Präg“.

Ein herzliches Dankeschön an Mirco, Robin, Achim und Laurenz für die perfekte Organisation.

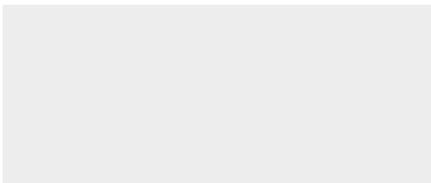




**Skiclub Todtnau 1891 e. V.
Vereinsmeisterschaften am Notschrei**



Am Freitag, den 26. März 2022 wurden im Nordic-Center Notschrei erstmalig die Vereinsmeisterin und der Vereinsmeister des Skiclub Todtnau im Biathlon ermittelt. Eingeladen waren alle Mitglieder und Freunde des Skiclubs. Vor dem Start gab es die Möglichkeit, mit den professionellen Lasergewehren vertraut zu werden und sich etwas Sicherheit und Übung am Schießstand zu holen. Die Meisterschaften wurden über eine Gesamtdistanz von 3 km und zwei Schießeinlagen ausgetragen. Das Starterfeld war bunt gemischt mit professionellen und aktiven Athleten, ehemaligen Athletinnen sowie Eltern und Trainern. In der Schülerklasse konnte Leonard Wunderle mit 0 Schießfehlern den Titel vor Fabian Wunderle mit 1 Schießfehler erkämpfen. Lilly Schlegel holte sich den Titel in der weiblichen Klasse vor Fiona Bläsi und Maria Asal. In der Erwachsenenklasse ging der Titel nach einem spannenden und knappen Rennen an Elias Asal, 21,6 Sekunden vor Robin Wunderle und 1:16:7 Sekunden vor Fabian Kaskel. In der Damenklasse erkämpfte sich Sophia Weiß vor Carina Gutmann und Silvia Gutmann den Sieg. Als Wanderpokal für jeden Klassensieger und jede Klassensiegerin gab es ein tolles Holzbrett mit Gravur aus der Bürstenfabrik Keller. Der Skiclub Todtnau möchte dieses Format der Titelkämpfe als Saisonabschluss etablieren und freut sich auf eine weitere Ausgabe im nächsten Jahr.





Herren I – Kreisliga A West

**SV Todtnau 1 - SV Eichsel 1 1:4
Deutliche Heimmiederlage gegen Eichsel**

Nachdem der Kader wieder weitestgehend zur Verfügung stand, wollte man im ersten Heimspiel der Rückrunde an den zuletzt guten Auswärtsauftritt in Schliengen anknüpfen. Davon war in der Anfangsphase jedoch wenig zu sehen. Die Gäste waren direkt hellwach und gingen bereits nach drei Minuten mit 1:0 in Führung. Auch danach nutzte Eichsel die Lücken in der SVT-Abwehr, tauchte einige Male gefährlich vor dem Tor auf und konnte früh auf 2:0 erhöhen (11 Min.).

Nach 17 Minuten kam der SVT zum Anschlusstreffer. Nick Lorenz erlief einen langen Ball und lupfte ihn gekonnt über den Gästekeeper ins Netz. In der Folge blieben die Gäste aus Eichsel aber weiterhin das gefährlichere Team, Torhüter Florian Keller konnte einen höheren Rückstand zur Pause einigen Male noch verhindern. Der SVT hatte zu Beginn der zweiten Hälfte seine beste Phase im Spiel, konnte diese aber nicht mit dem Ausgleichstreffer belohnen. Stattdessen gelang nach ei-



ner Stunde den Gästen die Vorentscheidung per Strafstoß. Zehn Minuten später konnte Eichsel sogar auf 4:1 erhöhen. Die bittere, aber verdiente Niederlage gilt es schnell abzuschütteln und im kommenden Auswärtsspiel beim SV Schopfheim wieder ein anderes Gesicht zu zeigen, um den Abstand auf die Abstiegsränge wieder etwas zu vergrößern.

Weitere Ergebnisse

C-Jugend

FC Hauingen – SG Schönau/To. 1:4
Torschützen waren Tim Wissler (2), Marion Marin und Finn Oberhofer

Herren II

SV Todtnau 2 – SC Minseln 1:6
Leider verschief man die erste Hälfte komplett und lag somit schon 0:5 zurück, als Patrick Bosl noch für den Ehrentreffer sorgte.

Vorschau auf das Wochenende

Samstag, 2. April 2022

11.00 Uhr: E-Jugend
SV Todtnau – FC Wallbach

12.00 Uhr: D-Jugend
SV Liel-N. – SV Todtnau

12.30 Uhr: C-Jugend (in Todtnau)
SG Schönau/To. – SG Inzlingen
13.30 Uhr: C-Jugend (in Schönau)
SG Schönau/To. 2 – SG Wehratal

16.00 Uhr: B-Jugend (in Schönau)
SG Todtnau/Schö. – TuS Binzen 2

Samstag, 2. April 2022

16.00 Uhr: Herren I
SV Schopfheim 1 – SV Todtnau 1

16.00 Uhr: B-Jugend weiblich
SV Todtnau – FC Hauingen

Sonntag, 3. April 2022

13.00 Uhr: Herren II
SV Herten 3 – SV Todtnau 2



Montag, 4. April 2022

18.00 Uhr: D-Jugend
FC Steinen-Höllst. – SV Todtnau

Unsere Damenmannschaft sucht fußballbegeisterte Mitspielerinnen

Lust auf Fußball? Dann schaut doch einfach mal beim Training vorbei. Wir freuen uns auf neue Mitspielerinnen und Unterstützung für unsere Damenmannschaft.

Trainingszeiten:

mittwochs und freitags um 19.00 Uhr

Ansprechpartner: Michael Daubmann

damen@svtodtnau.de

